

Anklageschrift gegen Hartz fertiggestellt

Hamburg. Die Staatsanwaltschaft Braunschweig hat die Anklageschrift gegen den ehemaligen Volkswagen-Vorstand Peter Hartz offenbar fertiggestellt. Sie solle noch im November dem Landgericht Braunschweig zugestellt werden, meldete der Spiegel am Samstag vorab. Dem Bericht zufolge soll Hartz über einen Zeitraum von zehn Jahren insgesamt 2,5 Millionen Euro veruntreut haben. Es geht um Sonderbonuszahlungen, die Hartz dem einstigen Betriebsratschef Klaus Volkert zukommen ließ. Rechtsexperten gehen laut Spiegel jedoch davon aus, daß der ehemalige Personalvorstand und Regierungsberater mit einer Bewährungsstrafe davonkommen könnte.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/76649.anklageschrift-gegen-hartz-fertiggestellt.html>